



Dipl.-Psych. Sarah Zessin
Psychologische Praxis



Punkteabbau mit dem Fahreignungsseminar nach § 42 FeV

Verkehrspsychologische Teilmaßnahme

Sie finden uns im Gebäude der Kreishandwerkerschaft, 5 Minuten zu Fuß vom Hbf entfernt. Öffentliche Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Dipl.-Psych. Sarah Zessin
Psychologische Psychotherapeutin (VT)
Fachpsychologin für Verkehrspsychologie BDP
Seminarleiterin Verkehrspsychologie (§ 4a StVG)



Dortmunder Str. 18
45665 Recklinghausen

Tel.: 0 23 61 / 8 48 50 59
*Sollten Sie uns nicht erreichen,
sprechen Sie bitte auf den AB.*

SZessin@psychpraxis-re.de
www.psychpraxis-re.de



Sarah Zessin
Diplom-Psychologin

Dortmunder Str. 18 • 45665 Recklinghausen
Tel.: 0 23 61 / 8 48 50 59

Eigeninitiative lohnt sich vor allem für folgende Personen:

- Ihnen liegt eine Ermahnung der Fahrerlaubnisbehörde vor, weil Sie 4 oder 5 Punkte erreicht haben
- Sie haben bereits 2 Punkte im FAER und möchten einen Fahranfänger im Rahmen des Begleitenden Fahrens (BF 17) unterstützen
- Sie möchten Busfahrer oder Berufskraftfahrer werden, haben jedoch zu viele Punkte
- Sie besitzen bereits 6 oder 7 Punkte und wollen den drohenden Führerscheinentzug vermeiden
- Sie möchten aktiv und vorsorglich Ihren Punktestand reduzieren

Die Kosten für die verkehrspsychologische Teilmaßnahme belaufen sich insgesamt auf 350,- € (inkl. MwSt.).

*Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrer Fahrschule oder hier:
0 23 61 - 8 48 50 59*

Sie haben zwischen 1 und 5 Punkten und wollen etwas dagegen tun?

Mit der Teilnahme an einem Fahreignungsseminar (FES) nach § 42 FeV haben Sie die Möglichkeit, Ihr Punktekonto um einen, unter Umständen wichtigen Punkt zu reduzieren. Besitzen Sie 6 oder 7 Punkte ist die Teilnahme an einem FES weiterhin freiwillig, nun können allerdings keine Punkte mehr abgebaut werden.

Das Seminar besteht aus einem verkehrspädagogischen Teil in einer dafür anerkannten Fahrschule Ihrer Wahl und einem verkehrspsychologischen Teil bei einem besonders qualifizierten Verkehrspsychologen. Die Reihenfolge bleibt Ihnen selbst überlassen.

In meiner Praxis können Sie das verkehrspsychologische Modul des FES absolvieren.

Dieses umfasst 2 Einzelsitzungen à 75 Min. und findet im Abstand von mindestens 3 Wochen (21 Tagen) statt.

In Zusammenarbeit mit einer erfahrenen Verkehrspsychologin erarbeiten Sie individuelle Möglichkeiten, Ihr (Fahr-)Verhalten zu ändern und zukünftige Regelverstöße zu vermeiden.

Wichtig:

Maßgeblich für Ihren Punktestand ist immer der Tattag (Tattagprinzip).